

## Informationen aus den Gehörlosengemeinden Hessen und Umgebung

### Termine

#### Kurhessen-Waldeck

#### Gottesdienste [Termine \(gehoerlos.org\)](http://gehoerlos.org)

**Bad Hersfeld:** ! Sa, 14.12., 10.30 Uhr, Gottesdienst mit Weihnachtsfeier in der Auferstehungskirche (Schlosserstraße 29, Bad Hersfeld-Hohe Luft), anschließend Mittagessen im Raum der Begegnung (Kohlberger Straße 1)

**Eschwege:** So, 08.12., 14.00 Uhr, Gottesdienst mit Weihnachtsfeier im Neustädter Gemeindehaus (Rosengasse 1, Eschwege)

**Fulda:** So, 15.12., 14.00 Uhr, Gottesdienst und Adventsfeier im Gemeindezentrum „Haus Oranien“ (Heinrich-von-Bibra-Platz 14a, Fulda)

**Hanau:** Sa, 14.12., 14.30 Uhr, Gemeindenachmittag in den Gemeinderäumen der Neuen Johanneskirche (Frankfurter Landstraße 17, Hanau)

**Homburg:** So, 22.12., 14.30 Uhr, Gottesdienst im Ev. Gemeindehaus (Bindeweg 22, Homburg)

**Kassel:** ! Sa, 07.12., 13.15 Uhr, ! Gottesdienst und Adventsfeier im Gehörlosenzentrum (Agathofstraße 48, Kassel-Bettenhausen);

So, 24.12., 16.00 Uhr, Gottesdienst mit Krippenspiel in der Ev. Marienkirche (Kirchgasse 2, Kassel-Bettenhausen);

So, 12.01., 14.15 Uhr, Gottesdienst im Gehörlosenzentrum (Agathofstr. 48, Kassel-Bettenhausen)

**Korbach:** So, 12.12., 14.30 Uhr, Gottesdienst mit Adventsfeier im Gemeindehaus Kilianskirche (Kilianstraße, Korbach)

**Marburg:** ! So, 15.12., 12.00 Uhr, Mittagessen mit Gottesdienst und Kaffee und Kuchen im Gasthof Carle (Marburg-Cappel)

#### Bibelstunde

**Bad Hersfeld:** Mi, 04.12., 14.00 Uhr, Bibelstunde mit Adventsfeier (Kolberger Straße 1, Bad Hersfeld-Hohe Luft)

#### Seniorentreff

**Kassel:** Di, 03.12., 12 Uhr, Seniorenclub im Gehörlosenzentrum (Agathofstraße 48, Kassel-Bettenhausen); Di, 17.12., 12 Uhr, Seniorenclub mit Weihnachtsfeier im Gehörlosenzentrum (Agathofstraße 48, Kassel-Bettenhausen)

#### Freizeittreff

**Kassel:** k. A.

#### Sozialdienst für Gehörlose

**Kassel:** Termine nur nach Vereinbarung

**Fax:** 0561/4-09-94-70, **Telefon:** 0561/937 817-472, **Mobil als WhatsApp:** Montags bis freitags von 9 bis 16 Uhr unter 0151 4164 8653, **E-Mail:** [gehoerlosenberatung.ks@ekkw.de](mailto:gehoerlosenberatung.ks@ekkw.de)

## Hessen-Nassau

### Gottesdienste

**Frankfurt:** Sa, 07.12., 14.30 Uhr, Gottesdienst zum 2. Advent, anschließend Adventsfeier im Gehörlosen- und Schwerhörigenzentrum (Rothschildallee 16a, Frankfurt); Sa, 24.12., 15.00 Uhr, Weihnachtsgottesdienst im Gehörlosen- und Schwerhörigenzentrum (Rothschildallee 16a, Frankfurt)

**Gießen:** Sa, 14.12., 14 Uhr, Ev. Kirche in Kleinlinden (Zum Maiplatz 23, Gießen-Kleinlinden), anschließend Weihnachtsfeier im Gemeindehaus

**Friedberg:** Sa, 07.12.2024, ca. 14 Uhr, Gottesdienst im Rahmen der Weihnachtsfeier des Gehörlosenvereins im Alten Jugendzentrum Friedberg

**Lauterbach:** So, 08.12., 14.30 Uhr, Gottesdienst in der Ev. Stadtkirche, anschließend Weihnachtskaffee im „Konfirmandensaal“ (An der Kirche 3, Lauterbach)

**Obertshausen:** Kein Gottesdienst im Dezember

### Seniorentreff

**Frankfurt:** k. A.

## Mitteldeutschland/ Thüringen

### Gottesdienste [EKMD | Veranstaltungen](#)

**Mühlhausen:** Fr, 06.12., 14.30 Uhr, Gottesdienst im Haus der Kirche (Kristanplatz 1, Mühlhausen)



### Korbach: „italienisches“ Erntedank

Dieses Jahr feierten wir Erntedank am Samstag, 12. Oktober 2024. In Korbach war Mittelaltermarkt und viele Stände luden zum Bummeln und Kaufen ein.

Wir hatten aber etwas anderes vor: Frau Pettkus ehemalige Nachbarn haben ein italienisches Restaurant. Dort hatten wir einen Tisch bestellt, um gemeinsam zu essen. Es war schön gemeinsam zusammen zu sein, zu plaudern und es sich gut gehen zu lassen.

Am Ende des Essens warf jeder Geld „in den Hut“ und davon wurde das Essen und die Getränke bezahlt.

Im Anschluss gingen wir in die Kilianskirche und feierten eine kurze Andacht mit Abendmahl.

Dann schlenderten wir über den Markt und genossen das Ende eines schönen Tages.



### Bad Hersfeld: Erntedankgottesdienst



Am 12. Oktober 2024 hat die Gehörlosengemeinde Bad Hersfeld ihren Erntedankgottesdienst mit Pfarrerin Ute Bätzing gefeiert. Der Pfarrer im Ruhestand Matthias Heinisch war auch dabei. Der Abendmahlsgottesdienst hat um 10.30 Uhr begonnen. Wie jeden Sonntag hat der Gebärdenchor mitgewirkt und den Gottesdienst mit seinen Gebärdenliedern bereichert. Im Anschluss hat sich die Gehörlosengemeinde zum Frühstück im Raum der Begegnung getroffen. Das Frühstücksbuffet war schmackhaft und einladend vorbereitet und serviert. Das gemeinsame Frühstück und die angenehme Unterhaltung, bis in den späten Nachmittag hinein, hat allen gutgetan.

*Bericht: Reinhard Rühl*



## Hofgeismar: Eröffnungsgottesdienst der DAFEG-Tagung

Schon 2020 sollte die Jahrestagung der Deutschen Arbeitsgemeinschaft für Evangelische Gehörlosenseelsorge (DAFEG) in Hofgeismar stattfinden. Damals musste sie wegen Corona ausfallen. Jetzt vom 14. bis 18. Oktober 2024 trafen sich Mitarbeitende in der Gehörlosenseelsorge aus ganz Deutschland in Hofgeismar.

Feierlich eröffnet wurde die Tagung mit einem Gottesdienst in der Brunnenkirche Hofgeismar. Zu dem Gottesdienst waren auch Gehörlose aus Kassel und Umgebung gekommen.

Trotz kalter Kirche schaffte es der Gebärdenchor aus Kassel, die Gemeinde in „Bewegung und Stimmung“ zu bringen.

Von den Gebeten, Psalmen, Schriftlesung, Glaubensbekenntnis bis zu den Fürbitten – der gesamte Gottesdienst wurde von Gehörlosen aus Kassel getragen: ein gutes Zeichen für die Zukunft.

Dazwischen immer wieder Gebärdenlieder – mal zusammen mit der Gemeinde, mal nur der Chor.

Die Predigt wurde von der Landesbischöfin Beate Hofmann gehalten. Sie sprach von den Einschnitten und Herausforderungen, die in der Zukunft kommen werden, aber auch von Macht und Missbrauch – dem Thema der Tagung. Ernste und bedrückende Themen und trotzdem gibt es die frohe Botschaft, die Menschen Mut macht, Angst nimmt und immer wieder uns neu aufbrechen lässt.

Jesus erzählt in der Beispielgeschichte „Vom Sämann“, dass viele Körner beim Aussäen verloren gehen, aber dort, wo ein Korn in gute Erde fällt, dort trägt es Frucht: hunderte neue Körner wachsen neu.

Das ist die frohe Botschaft, dass ein Mensch so viel Gutes bewirken kann.

Nach dem Gottesdienst kamen wir im Tagungshaus zusammen, um gemeinsam zu Abend zu essen und zu plaudern.

Herzlichen Dank für die gute Vorbereitung und die viele Mühe, die sich der Gebärdenchor Kassel gemacht hat. Viele Menschen sagten: Der Gottesdienst war toll!



## Fulda und Hanau: Die Gemeinden feierten Erntedank „Empfangen und Danken“

Zwei erfüllende Wochenende waren das im Oktober.

In Fulda traf sich die Gehörlosengemeinde am Samstag, 17.10. zu einem großen Erntedank-Frühstück. Viele Menschen sind der Einladung gefolgt und der ein oder andere Überraschungsgast war dabei. Zu Beginn fehlten Stühle und nicht jeder hatte Geschirr, aber schließlich fand jeder seinen Platz. All das war nur möglich, durch die vielen Helferinnen und Helfer. Deshalb vielen Dank an alle, die Essen mitgebracht und in der Küche geholfen haben!

Auch in Hanau hat sich die Gemeinde zu einem gemeinsamen Frühstück getroffen. Eine Besonderheit hier: Das Frühstücksbuffet füllte sich mit regionalen Köstlichkeiten. Jemand brachte das Vollkornbrot vom Lieblingsbäcker mit, eine andere Person die Aufstriche vom Wochenmarkt und auch an die traditionellen Wurstsorten wurde gedacht. Es wurde ausgiebig gegessen und geplaudert.

Im Gottesdienst sprach Pfarrerin Sperzel über das Thema „Empfangen und Danken“: Gott gibt. Gott gibt im Überfluss. Er hat uns seine Welt geschenkt, auf der wir alles finden, was wir zum Leben brauchen. Für viele Menschen im Alltag selbstverständlich. Doch leider sind viele Ressourcen nicht gerecht verteilt. Das ist in Deutschland schon so, aber in vielen anderen Ländern auf der Welt sehr viel schlimmer. Eigentlich ist genug da, doch die Schätze der Erde sind ungerecht verteilt.

Mit dem Dank an Erntedank wird mir bewusst: Mir geht es gut. Ich habe alles, was ich brauche. Mein Tisch ist gefüllt und deshalb kann ich auch danken. Gleichzeitig sehe ich, das trifft nicht auf alle Menschen zu. Mit meinem Dank öffne ich die Augen für die Nöte anderer Menschen. „Empfangen und Danken“ – „Nehmen und Geben“, das gehört zusammen.

„Es ist wie Weihnachten“, sagte ein Gemeindeglied in Fulda. Hoffentlich ein Gefühl, dass viele von diesem Vormittag mit nach Hause nahmen.



## Bad Hersfeld/ Marburg/ Homberg: Neue Gehörlosenfarrerin in ihr Amt eingeführt

„In ein Amt einführen“: so heißt es offiziell, wenn ein Mensch einen neuen Dienst beginnt und „eine neue Aufgabe übertragen“ bekommt.

Am 10. November 2024 bekam Pfarrerin Ute Bätzing eine neue Aufgabe „übertragen“: Sie ist jetzt offiziell Pfarrerin für die Gehörlosengemeinden in Marburg, Bad Hersfeld und – ab 2025, wenn Pfarrer Hochschorner in den Ruhestand geht – auch Pfarrerin für Homberg.

Pfarrerin Birgit Inerle, Chefin der Sonderseelsorge, las darüber die Urkunde vor...

... natürlich fand alles sehr festlich im Gottesdienst statt, denn für eine neue Arbeit braucht es viele Menschen, die mithelfen – ein Team, das Kraft gibt, Unterstützung, guten Rat und Gottes Segen.

Deshalb haben viele Hände diesen Tag vorbereitet, Gemeindevorstand, Kolleginnen aus der Gehörlosenseelsorge und den hörenden Gemeinden sind gekommen und viele Gäste – auch aus der Ferne. Alle zeigen, du bist bei deinen Aufgaben nicht allein!

Reinhard Rühl und Ingo Kloss führten durch den Gottesdienst, der begleitet wurde vom Gebärdenschor in Bad Hersfeld. Pfarrerin Clara Sperzel und Hersfelds Bürgermeisterin Anke Hofmann hatten die Lesungen übernommen. Pfarrerin Bätzing predigte über den Frieden: bei all



den vielen Schwierigkeiten und dem Hass auf dieser Welt, sind wir es, die mit dem Frieden beginnen können. Denn es ist nicht unser Mut und unsere Stärke, sondern Gottes Kraft, die wir haben.

Jeder Besucher hatte die Zwiebel einer Osterglocke geschenkt bekommen. Das ist das Zeichen dafür: Wir müssen die Zwiebel einpflanzen und es wird viel Zeit vergehen, aber dann wird die Pflanze wachsen und blühen – wir haben ein bisschen gemacht, doch Gott hat unsere Arbeit vollendet!



Im Gottesdienst wurden noch die Grußworte überbracht: Stellvertretend für den Ortsbund in Bad Hersfeld, stellvertretend für die Kolleginnen und Kollegen aus der Nachbarkirche (Evangelische Kirche in Hessen und Nassau), der Bürgermeisterin und des „Vorgängers“ Pfr. i.R. Matthias Heinisch.

Danach folgte die Einladung zu einem reichhaltigen Brot- und Kuchenbuffet.

Wir haben noch lange geplaudert und gesprochen – ein schönes Zusammen-Sein!

All den vielen Helfern ein herzliches Dankeschön und Ute Bätzing Gottes Segen für ihr Amt.

Weitere Bilder von dem Festtag:

<https://gehoerlos.org/index.php/bilder/620-einfuerung-ute-baetzing>

### Kassel: Neue Erreichbarkeit



Ab sofort ist das Büro in Kassel unter einer neuen Telefonnummer erreichbar:

**0561 937 817-471** Seelsorge Pfr. Lutz Käsemann

**0561 937 817-472** Beratungsstelle Stefanie Böker

**0561 937 817-473** Sekretariat Monika Sonnleitner

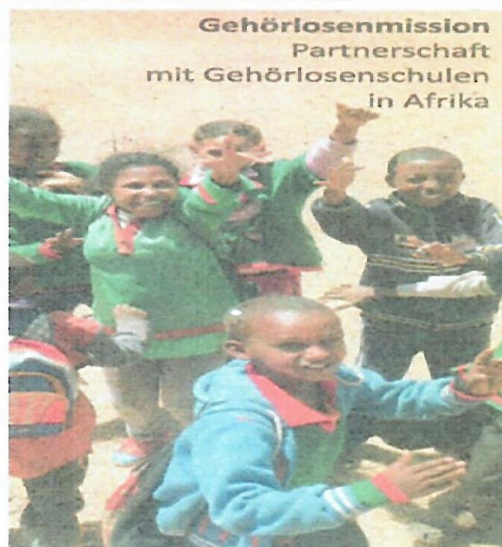
Im Moment funktioniert der Faxanschluss nicht.

Wir geben Bescheid, sobald wir wieder erreichbar sind.

# Wir Sammeln Kronkorken für den Guten Zweck. Jeder Kronkorken zählt.



**Wir würden uns freuen, wenn ihr uns fleißig unterstützen würdet.  
Mit dem Erlös unterstützen wir die Gehörlosenmission in Afrika.  
Vielen Dank an alle die uns unterstützen.**



**Allgemeiner Gehörlosenverein  
Kassel und Umgebung gegr. 1889 e.V.**

**Agathofstraße 48 in Kassel-Bettenhausen**

**1. Verwaltungsleiter: Sebastian Hinz**

**e-mail: [astra220579@gmail.com](mailto:astra220579@gmail.com)**

Gießen: Vorankündigung

# OKAN SEESE

*Lieber taub als gar kein Vogel*

18.01.25 | 20 Uhr | Kongresshalle Gießen

Okan Seese ist taub, schwul und halber Türke. Und er ist Deutschlands einziger tauber Komiker, der auch für hörende Zuschauer spielt und dies auch bereits in zahlreichen TV-Shows bewiesen hat.

Tickets gibt es ab € 28,50 unter [www.stagecat.de](http://www.stagecat.de) und an allen Vorverkaufskassen.



Foto: Jean Ferry